

Antrag zur Aufnahme von Bedarfen / Maßnahmen in die IT-Prioritätenliste 2022 / Nr. 1

Amt / Referat:

Amt 20 - Amt für Stadtfinanzen

1. Beschreibung der Maßnahme

Beschaffung einer Software für die Beteiligungsverwaltung. Verbesserung der Leistungsfähigkeit des Beteiligungsmanagements durch die Führung einer elektronischen Beteiligungsakte für alle Eigenbetriebe und Beteiligungen der Stadt Dessau-Roßlau. Mit dem Einsatz einer Beteiligungssoftware wird Transparenz über die Informationen und Daten zu den Beteiligungen geschaffen als Grundlage für eine erfolgreiche Verwaltung und Steuerung. Übersichtliche Organigramme, strukturierte Daten und Dokumente rückverfolgbarer Gesellschaftsentwicklungen können generiert werden, die die Grundlage für eine gezielte und schnelle Information der kommunalen Vertreter in den Aufsichtsgremien der Beteiligungen bildet. Weiterhin kann der gesetzlich geforderte Beteiligungsbericht effektiver erstellt werden.
 Die Kosten der Softwarebeschaffung stellen eine Schätzgröße dar, die eventuell durch das IT-Referat präzisiert werden kann. Mögliche Schulungs- und andere Folgekosten können nicht eingeschätzt werden.

2. Begründung und Zielsetzung

- a) OB-Beschluss BV _____
- b) gesetzliche Forderung § 130 KVG LSA
- c) betriebliches Erfordernis (Rationalisierung, Modernisierung, Ersatzinvestition) Modernisierung

Welche Ziele werden mit der Maßnahme verfolgt?:

Umstellung der papiergeführten Unterlagen zu den Beteiligungen auf eine elektronische Beteiligungsakte als Grundlage für Datenauswertungen aller Beteiligungen.

Die Ziele müssen spezifisch (so genau wie möglich), messbar, akzeptiert bzw. attraktiv, realistisch und terminierbar sein.

Was sind die Nicht-Ziele der Maßnahme? Was soll nicht erreicht werden?:

Einsparung von Personal im Bereich der Beteiligungsverwaltung

3. Darstellung der Auswirkungen und Effekte

- a) Kosten der Beschaffung €
- Nutzungsdauer / Abschreibungskosten Jahre € / Jahr
- b) einmalige Schulungs- und Beratungskosten €
- c) jährliche Wartungskosten € / Jahr
- d) Personalaufwand für die Umsetzung der Maßnahme Tage
 €
- e) Einsparungen/Effizienzsteigerung (Arbeitszeit damit Personalkosten; Energiekosten; Leitungskosten; Serverkosten) € / Jahr
- f) Amortisation/Refinanzierung (Berechnung erfolgt automatisch) Jahre
- g) sonstige Folgekosten (Pflegekosten, Personalkosten,...) €
- h) mögliche Risiken für die Nicht-Umsetzbarkeit der Maßnahme

Das bedeutet nicht, dass die Maßnahme nicht sinnvoll ist. Man ist sich lediglich bewusst, dass die Maßnahme mit Risiken verbunden ist.

4. Genehmigungen

Unterschrift Dezernent(in)

Unterschrift Amts-/Referatsleiter(in)



Aktuell wurde Kontakt mit der Firma Saxess AG in Leipzig aufgenommen.

Näheres zu der dort verfügbaren Beteiligungssoftware kann unter folgendem Link eingesehen werden: <https://www.saxess-ag.de/kunde/b6a744939e43341a65da76dc0de920c6/>